

Institutionelle Evaluation als Prinzip des strategischen Managements an der Universität Duisburg-Essen

Dr. Ingrid Lotz-Ahrens
Prorektorin für Entwicklungsplanung und Finanzen

Anette Köster
Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH)

CHE-Forum „Strategische QM-Systeme in Hochschulen“ - 20.09.2007 Kassel

Zentrale Instrumente des QM an der UDE:

Institutionelle Evaluation



verantwortet im
**Zentrum für Hochschul- und
Qualitätsentwicklung (ZfH)**

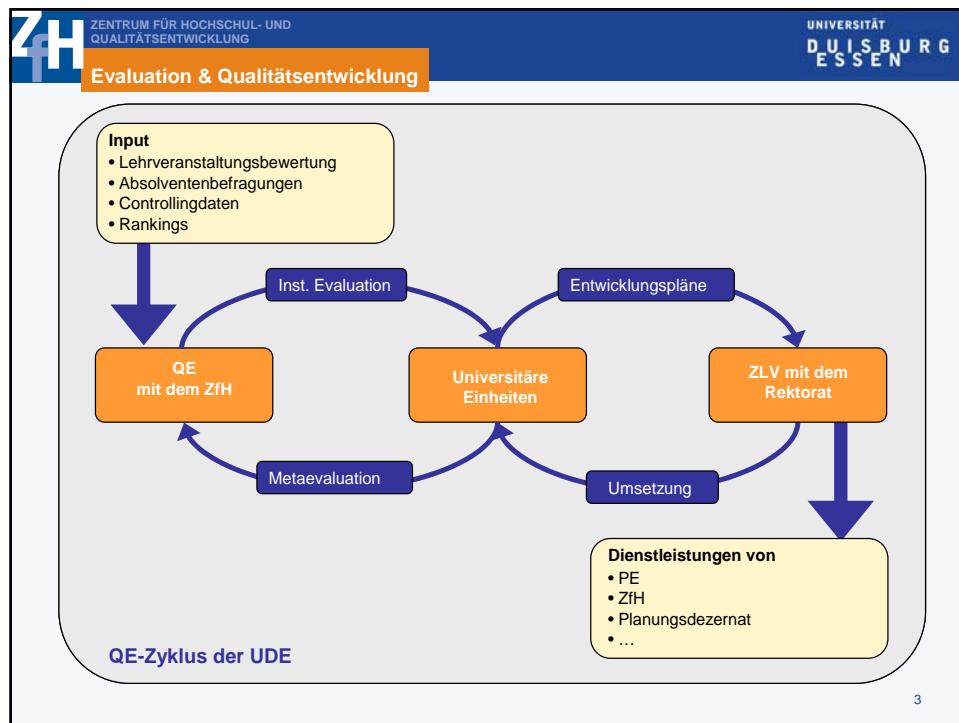
- GB Hochschuldidaktik
- GB Gender Mainstreaming
- GB E-Learning
- **GB Evaluation &
Qualitätsentwicklung**

= wissenschaftlicher Dienstleister

Ziel- und Leistungs- vereinbarungen (ZLV)



verantwortet im
**Prorektorat für
Entwicklungsplanung**
und im **Planungsdezernat**



Verfahrensgrundsätze der Institutionellen Evaluation

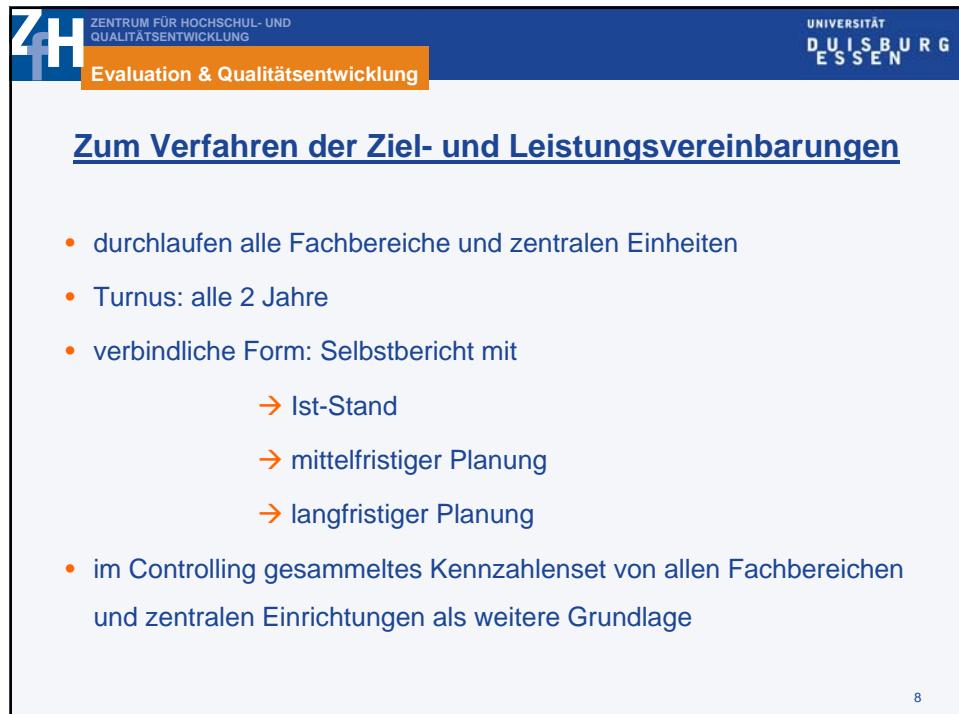
- durchlaufen alle universitären Einheiten in einem Turnus von 5-6 Jahren
- Stärken-Schwächen-Analyse in Bezug auf Leistungsspektrum u. Organisation einer Einheit
- Ansatzpunkte für Optimierungen und Strategieentwicklung erarbeiten
- Abstimmung mit (Re-)Akkreditierungsvorhaben
- Durchführungsverantwortung liegt bei der evaluierenden Einheit
- Veröffentlichung des Peer-Gutachtens im Intranet der UDE

5

Verknüpfung zwischen Evaluation u. Hochschulsteuerung

- ZfH in ZLV: über Kennzahlen ist festgelegt, wie viele Verfahren pro Jahr das ZfH durchführen soll (gilt auch für Lehrevaluation)
- Rektorat entscheidet darüber, welche Verfahren wann begonnen werden
- Rektorat entscheidet über Zusammensetzung der Peer-Gruppe
- Gespräch mit Rektoratsmitglied ist Bestandteil der Vor-Ort-Begehung
- Abschlussbericht dient als Grundlage für ZLV
- Zentrale Leitlinien der UDE und Zielrahmen für Entwicklungsplanung werden im Evaluationsverfahren berücksichtigt (neben eigener Schwerpunktsetzung)

6



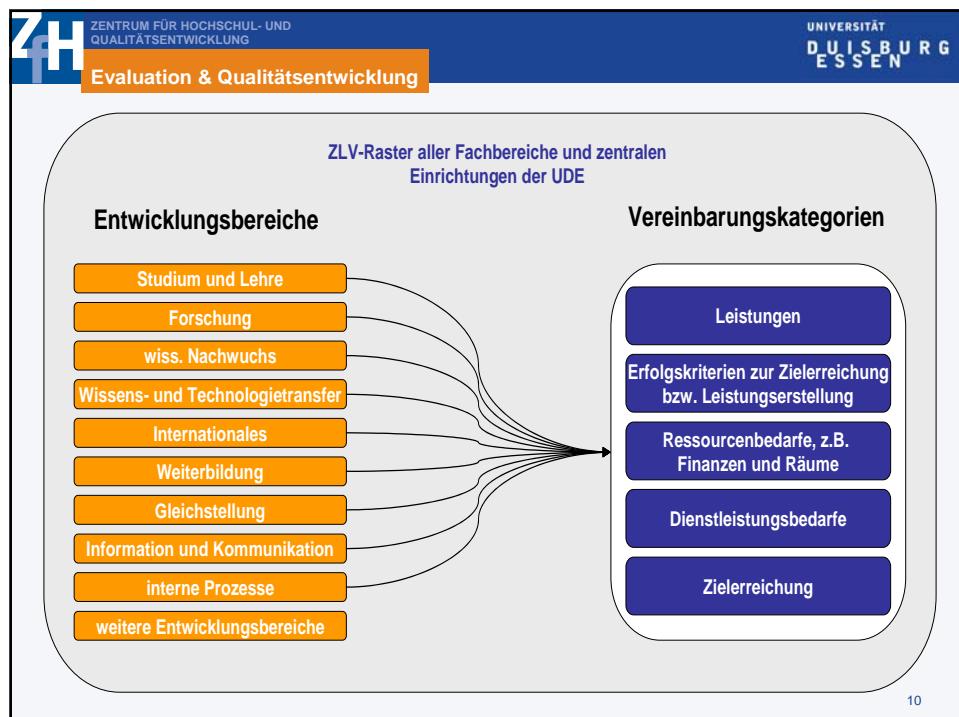
ZfH ZENTRUM FÜR HOCHSCHUL- UND QUALITÄTSENTWICKLUNG
Evaluation & Qualitätsentwicklung

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Das Kennzahlenset der Fachbereiche

	UDE	Ø NRW	Interne Entwicklung über 5 Jahre
Lehre (Studierende, Herkunft, Absolventen)			
Forschung (Drittmittel, Prom. u. Habil.)			
Kapazitäten (Personal u. Finanzausstattung)			

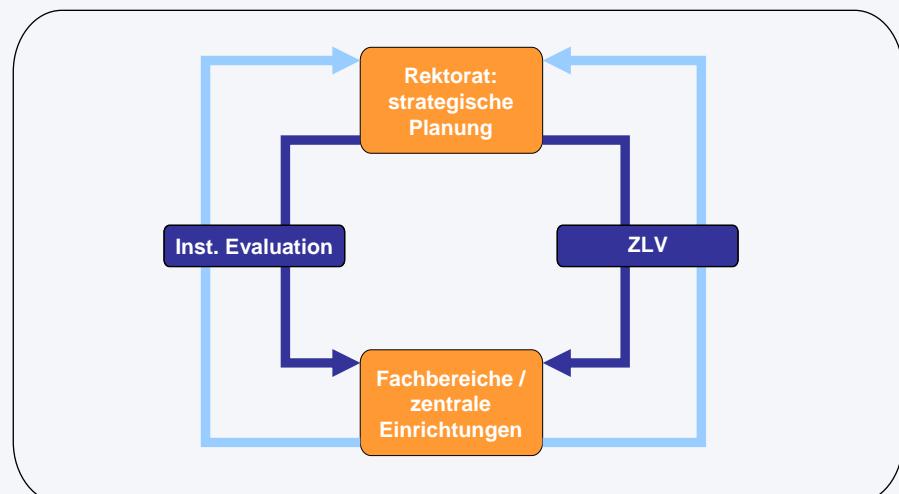
9



QS als Unterpunkt im Entwicklungsziel „Studium und Lehre“

- Ausbau neuer Lehrformen (E-learning)
- Reduzierung v. Veranstaltungsüberschneidungen
- Abbau von Überlastsituationen durch Lehraufträge
- neue Beratungsangebote
- Tutorenschulungen
- Evaluationen (bestimmter Bereiche o. Veranstaltungen)
- Einführung von Studiengangskoordinatoren
- u.ä.

11

Strategische Planung an der UDE

12

Weitere Informationen

zur Universität Duisburg-Essen:

<http://www.uni-due.de>

zur Entwicklungsplanung an der UDE:

<http://www.uni-due.de/leitung/entwicklungsplanung.shtml>

zum ZfH und dem Verfahren der institutionellen Evaluation:

<http://zfh.uni-duisburg-essen.de>